Sebastian Conrad, Shalini Randeria,
Regina Römhild (Hg.)

Jenseits des Eurozentrismus

Postkoloniale Perspektiven in den Geschichts- und Kulturwissenschaften

2., erweiterte Auflage

Campus Verlag
Frankfurt/New York

Inhalt

Das postkoloniale Europa: Verflochtene Genealogien der Gegenwart – Einleitung zur erweiterten Neuauflage (2013) 9
Shalini Randeria und Regina Römhild

Einleitung: Geteilte Geschichten – Europa in einer postkolonialen Welt 32
Sebastian Conrad und Shalini Randeria

I. Epistemologien

Undenkbare Geschichte: Zur Bagatellisierung der haitischen Revolution 73
Michel-Rolph Trouillot

Die Auslöschung der Differenz: Der Kolonialismus und die Ursprünge des Nationalismus bei Diderot und Herder 104
Anthony Pagden

Europa provinzialisieren: Postkolonialität und die Kritik der Geschichte 134
Dipesh Chakrabarty

Ex Oriente Nox: Indologie im nationalsozialistischen Staat 162
Sheldon Pollock

Wann gab es »das Postkoloniale«?: Denken an der Grenze 197
Stuart Hall

Frankreich provinzialisieren? 224
Achille Mbembe

II. Transgressionen

Hausgemachte Hegemonie 267
John L. und Jean Comaroff

Foucaults »Geschichte der Sexualität« und die koloniale Ordnung der Dinge 301
Ann Laura Stoler

Die östlichen Ränder des Empire: Kolonialität im Rumänien des 19. Jahrhunderts 322
Manuela Boatcă

Abwesende Anwesenheit: Die Diskurse des Kryptokolonialismus 345
Michael Herzfeld

Kämpfe für Gerechtigkeit an den Grenzen: Die Suche nach einem neuen politischen Subjekt im globalen Zeitalter 379
Sandro Mezzadra

III. Raumordnungen

Afrika in der Geschichte: Das Ende der universalen Erzählungen 405
Steven Feierman

Die Welt als Ausstellung 438
Timothy Mitchell

Jenseits des Okzidentalismus: Unterwegs zu nichtimperialen geohistorischen Kategorien 466
Fernando Coronil

Wir nicht, die Anderen auch: Deutschland und der Kolonialismus ... 506
Andreas Eckert und Albert Wirz

Asien neu denken: Zum Verständnis einer zusammenwachsenden Region ... 526
Prasenjit Duara

Autorinnen und Autoren ... 554

Nachweise ... 559